

Vermishtes.

* 400 Säuer abgebrannt! Ein großer Theil der Stadt ...

* Die Fleischhauerei London. Von der Gasse Londons ...

* Die Comtesse der Fürstin Metternich. Die Anwesenheit ...

* Der Mann im Eisenbahnwagen. Die Berliner Comitäts- ...

* Friede, Freiheit, Wissenschaft. Die französische Studenten- ...

* Vergiftung durch Basilien. In einem kleinen, aber sehr ...

1. Ziehung der 4. Klasse 180. Hgl. Preuss. Kollerte.

Nur die Gewinne über 210 Thlr. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 2 columns: numbers and prizes. Includes sub-header '23. Juli 1889, nachmittags.'

2. Ziehung der 4. Klasse 180. Hgl. Preuss. Kollerte.

Nur die Gewinne über 210 Thlr. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

Table with 2 columns: numbers and prizes. Includes sub-header '25. Juli 1889, nachmittags.'

Table with 2 columns: numbers and prizes. Includes sub-header '21. Sept. 1889, nachmittags.'

Table with 2 columns: numbers and prizes. Includes sub-header '23. Sept. 1889, nachmittags.'

Die öffentliche Sitzung ...

Kref.

„Sprechen Sie kürzlich?“ „Das will ich meinen! Allah il Allah — Kismet — Baskisch — Kessal!“

Wetter geht's nicht. In dieser dürftigen Liste der dem gebildeten Mitteleuropäer geläufigen türkischen Worte fehlt der Ausdruck für eine der wichtigsten Eigentümlichkeiten orientalischen Lebens, für das süße Nichtsthun, für den Urlaub in Bermanen, für die ewigen Süßigkeiten.

Kref heißt das Wort, dessen ganzen Umfang freilich nur einer würdigen kann, der Jahre hindurch im Banntreffe orientalischen Lebens stand.

Die Frauen der Mataraka zum Beispiel sind zu faul, auch nur das begehrenste Verwendet anzulegen, um sich die „große Wäsche“ zu erparen.

Nur in einer Beziehung sind die Subanen fleißiger als wir: Theater wird dort auch an den besten Abenden gespielt. Eine subanische Fantasia ist meines Wissens noch nie geschildert worden.

Zu einem neuen, nach der einen Seite offenen Kreise umgeben die Mataraka die in der Mitte aufgestellten Musiker.

Die übereinandergehend, wobei sich die ganze Gesellschaft, deren Mitglieder und Vortänzer mein obermündlicher Hüftling war, sehr langsam von links nach rechts fortbewegte.

Zu Schmelze ihres Anglitzes verdienen sich diese Negler ihr Vergnügen, frundenlang, scheinbar unermüdet, springen, trippeln und hüpfen sie zu dem Klänge ihrer stürbischen Hörner.

Die lange Dr. Amter diesen Hochgenuss ansieht, erzählt er uns nicht. Aber er aber, wie wir zu vermuten haben, auf der Seite seines elden Gastfreundes eingeschaltet ist, so war Niemand daran schuld, als der auch über die kräftigste europäische Energie triumphierende Geist des — Kref.

Zu verkaufen.

Ein neugebauter Landgasthof mit großem Saal, Kegelbahn und Materialwaarenladen, 1 Morgen Garten, 1 Morgen Wiese, 2 Morgen Acker, der einzige im Orte, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Ein Hobelbank und 18 Stk. Schraubzwinen verkauft Brunnengasse 8, pt. 1.

Ein Handwagen billig zu verkaufen. Gr. Ulrichstr. 23.

Schreibstube, Kommode, Buchschrank, Kaminherd, Tisch zu verkaufen. Meißnerstr. 44.

2 Stück gebrauchte, transportable Kochmaschinen billig zu verkaufen. Dampfplatz 5.

6 Hüßner und 1 Paß, Stallener und Sichelmaschinen, sind zu verkaufen. Taubenstr. 4 I.

2 gute, gebrauchte, transportable Kochmaschinen billig zu verkaufen. Dampfplatz 5.

6 Hüßner und 1 Paß, Stallener und Sichelmaschinen, sind zu verkaufen. Taubenstr. 4 I.

2 gute, gebrauchte, transportable Kochmaschinen billig zu verkaufen. Dampfplatz 5.

6 Hüßner und 1 Paß, Stallener und Sichelmaschinen, sind zu verkaufen. Taubenstr. 4 I.

Wörmlichstr. 1a

eine Wohnung, 3 Stub., 2 Kam., K. u. Bad, m. Gartenbesitz, sofort oder 1. October zu beziehen.

Gelehrte 20 ist die 4. Etage für 60 Tlhr. u. 1 Barriere-Wohnung für 50 Tlhr. per 1. Oct. zu vermieten. Näheres Gelehrte 18.

Freundliche Wohnung per 1. October zu vermieten. Preis 300 Mark. Gebirger Adler, Gelehrte 36a.

Zwei Wohnungen zu Ml. 300 u. Ml. 270 zu verm. Erstere sofort, letztere per 1. Oct.

Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör für 450 Mark zum 1. October zu vermieten. Kranienstr. 44.

Verkaufte Etage mit Salon und 7 Piesen für 900 Ml. z. 1. October zu vermieten. Bäckerweg 24b.

Kleine Wohnung zu vermieten bei Frau Pape, Pfaffenw. 1a.

Wohnung, best. aus 3 Stub., 2 Kam. K. u. Zubeh., Preis 300 Ml. zu verm. Wuchererstr. 44.

Freundliche Wohnung, 3 Treppen, besteh. aus 2 Stub., 2 Kam., Küche und Zubeh., Preis 300 Ml. zu verm. Wuchererstr. 44.

Wohnung, 2 St., 2 K. und Küche, zu vermieten, 1. Oct. zu beziehen. Wuchererstr. 60, pt. rechts.

Wohnung, 2 St., 2 K. und Küche, zu vermieten, 1. Oct. zu beziehen. Wuchererstr. 60, pt. rechts.

Moblierte Zimmer.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Steg. möbl. Wohn., Salon oder Pension. Zimmer mit Kab., in der Bel-Gele oder im Barriere Verdingstr. 1 I, vis-à-vis d. Wäldchenstr., zu bez.

Ein kräftiger Bursche

von ca. 18 Jahren, welcher auch mit Pferden Bescheid weiß, wird gesucht. Gr. Märkerstr. 26.

Arbeitsverhältnisse gesucht. C. Albrecht, Schneider, Wuchererstr. 17b, n.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Ein junger Kellner für Bahnhof zum 1. Aug. gel. d. Frau Röttscher, Tadel 22.

Diverse

St. Nr. 13 Conditorer St. Nr. 18 empfiehlt fr. gebackene, gebackene Apfel, Apfelbraten, fr. ger. Pfirsichen, Kirschkuchen, fr. Wein und Bierbrot.

Schwedische Treibkammer, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Tröstliche Fremdbildung, das Patent 10 Fleming, empfiehlt St. Dubonnet, Preise u. Anwesenheit.

Trawitz, Düringer & Co., Strassburg-Lützelburg,
Parfümerie- und Toilettenseifen-Fabrik.
haben mir eine Niederlage ihrer werthvollsten Fabrikate übertragen und offeriren dieselben dem geehrten Publikum zu den billigsten Preisen.
Halle a. S.

Otto Hirt, Friseur,
Poststrasse 12.

Hiermit meiner werthen Kundschafft die ergebene Anzeige,
daß ich mein

Putz-Geschäft

von Schmeerstraße 13
nach Große Märkerstraße 21
verlegt habe.

Wird der Bitte um ferneres geneigtes Wohlwollen, zeichne
mit aller Hochachtung

E. Wernicke,
früher Pätzmann.

Leder-Handlung

C. Kaestner & Co.

empfeilt sämtliche Lederarten und Schuhmacher-Artikel in
Prima-Waare zu billigen Preisen.

Billiges Emaille-Geschirr!

Um unfern werthen Kunden möglichst alle Vorteile zu bieten,
führen wir jetzt

außer unserem nur ausgesucht
Prima Emaille-Geschirr

nach eine

zweite Sorte Geschirr,

welches ebenfalls aus ganz vorzüglich stark emailleten, nur die
gangbarsten neuesten Formen hat, und ist bei seinem Stand die
Emaille abgegraben! Dieses Geschirr ist infolgedessen bedeutend
besser und haltbarer, als das sogenannte Auslauf-Geschirr
und mit letzterem durchaus nicht zu verwechseln! Trotzdem
verkaufen wir dasselbe billiger, wie jedes andere geringere Ge-
schirr, nach

Gewicht d. Kilo (2 Pfd.) nur 1,20 Mk.

Es folgen 3. B.:

- Wassereimer,** 28 Ctm., extrafeiner ohne Fehler, in blauer
Desselfen, 28 Ctm., in feiner Decoration das Stück nur 1,50 Mk.
- Kaffeekannen,** gerade Form, 8 Ctm. 10 Ctm. 12 Ctm.
50 50 1 Mk. 1,20 Mk.
- Desselfen, gebündelt,
Denkeltöpfe 70 50 50 1 Mk.
- Aufwaschschale, 35 Ctm., Stück nur 1,50 Mk. 40 Ctm. 2 Mk.
- Kochtopf,** gerade Form 14 Ctm. 18 Ctm. 22 Ctm. 26 Ctm. 30 Ctm.
60 50 1 Mk. 1,35 Mk. 1,85 Mk. 2,30 Mk.
- Gieriegel, Edmorische, Kaffeekanne, Kochtopf, Wasser-
kannen, Waschbecken, Comp. Waschkübel, Wasserhänder,
Schreibtafel, Kübel etc. Alles zu Preisen**

Außerdem haben wir große Bohrer, Breitanen, Fischkessel,
Gieriegel, Edmorische, Kaffeekanne, Kochtopf, Wasser-
kannen, Waschbecken, Comp. Waschkübel, Wasserhänder,
Schreibtafel, Kübel etc. Alles zu Preisen

billiger wie bei irgend einer Firma!
Wir empfangen heute nochmals 20 Stück große Aiten
billiges Geschirr und sind nun alle Waaren,
auch Denkeltöpfe und Eimer wieder in großer Auswahl auf
Lager.

Albin & Paul Simon,
Marktschloss.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mit heutigem Tage
mein **Sargmagazin und Tischlerei**
von Mansfelderstrasse 4 nach **Streiberstrasse 20** verlegt
habe. — Das mir seit einer langen Reihe von Jahren vielfach erwiesene Ver-
trauen und Wohlwollen bitte ich höflichst auch auf mein neues Unternehmen
gütigst übertragen zu wollen und zelehrte hochachtungsvoll
Wilhelm Reifgerste, Streiberstrasse 20.

Von Donnerstag den 25. Juli er. ab
sicht ein großer Transport
Bayrischer Zugochsen
preiswerth bei mir zum Verkauf.

Joseph Frank,
Halle a. S., Merseburgerstraße 9 a.

Lehr-Institut für Damenschneiderei,
neueste, leicht faßliche Methode. Schnellkurs in 6-8 Wochen.
Unterweisung einzeln. Garderobe gefaltet.

Knaben-Anzüge nach Maass
in jeder Größe billigst. **Minna Schmidt, Gr. Brauhausgasse 9, 2 Tr.**

Geräumiges herrschaftliches Wohnhaus
mit Garten, für 2 Familien passend, in guter Lage per 1. April a. f. zu pachten
geht. Offerten mit genauer Angabe der Räumlichkeiten und des Preises sub A. Z.
erh. d. hierz. Gr. erbeten.

Familien Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Gute Mittag 9/1 Uhr entließ
nach kurzen schweren Leiden unter
lieber Sohn Carl im Alter von 20
J. 130. Jans mit tiefbetriibten Freunden
und Bekannten mittheilen. Die Be-
erdigung findet Freitag N. 3 Uhr statt.
Brachstedt, den 23. Juli 1889.
Die Familie **Hagen.**

Statt besonderer Meldung!
Die Verlobung seiner Tochter
Martha mit Herrn Referendar
Gottlieb Richter aus Strassburg im
Elsass beehrt sich hierdurch an-
zuzeigen
Halle, den 24. Juli 1889.
Carl Jänichen.

Freitag den 26. d. Mis.,
Nachmittags 2 Uhr, Bräuerstr. 12
Versteigerung

von: 1 großen Schrank, als Wäsche-
und Kleiderkasten zu benutzen, 1 gro-
ßen Zwickelkasten, für Restauration
passend, 1 Aufbaum-Kleiderkasten
und Vertikow, sowie Sopha und
verl. od. Möbel, 2 Garnituren,
bestehend aus Sopha und Sessel, 3 Regu-
latoren, Uhren, einem großen Vofen

Cigarren,
mehreren hundert Flaschen Weiß-
und Rothwein, aus Spirituosen,
feiner Kinder-Schürzen, Blumen,
Gardinen, Kesseln, Kleiderhaken und
Kleider, Zophabehängen, Noncena-
und Portieren, Sonnenschirmen, Um-
hängen, Regenmänteln, Nähma-
schinen, Lederreife für Damen,
blau email. Kochgeschirr als: Eimer,
Töpfe, Pfannen, feiner Kleidungs-
stücke und noch versch. and. Gegen-
stände gegen Barzahlung.

Louis Kaatz,
gerichtet, verord. Taxator.
Freitags Vormittags von 11 Uhr an
geöffnet.

Walhalla-Theater

Neue Debits!
Mlle. **Ada Votti,**
Bravour-Angelängerin,
Brothers Bill Wolf,
Gloves, mit ihrem mechanischen Spiel
Hindin.
Misses **Clara, Olga und Alexandrine**
Bernardi,
Produktionen auf dem fliegenden und
Doppel-Trapez, sowie Charaktertänze.

Der **Alfred Bodjarsch,**
Herrmann,
Alice Watt,
Miniat.-Combrette,
Dr. M. Grotzer,
japanischer Bambus- und Seifenkünstler.
Der **Geitow Watt,**
Münster und Verwendungs-Künstler.
Friedrich Zint Waldhainer,
Kürstler, Wiederfertiger und Soblein,
Kassenschnitzung 7 Uhr. Beginn der Vor-
stellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Gute Regen-Schirme,
garantirt dauerhaftes, eigenes Fabrikat.
Reparaturen
jeder Art ergehen empfohlen.

Fritz Behrens, Schirmfabrik,
Gr. Zeininr. 69, Gde. Neuhäuser.

Nervenschwäche

und deren Folgezustände: Angstgefühl,
Anxietösität, Gedächtnisnachte, Ge-
müthsverwirrung, Nervosität, Magen-
schwäche, Schenken, Mattigkeit, Schlaf-
losigkeit, Schwindel, Uebelkeit, Zittern der
Glieder u. s. w. beizugehen ist in den dar-
gestellten Fällen durch meine rationellen
Heilmittel.
Heyden, Chemiker, Hamburg.

C. Vaass
Tapezierer und Decorateur
1 St. Maassstr. 1
empfeilt sich in allen in dieses Fach
gehörigen Arbeiten.

F. Kohlhardt,
Geistfr. 20. prakt. Zahnarzt, Geistfr. 20
Arbeiter für operative Zahnheilkunde und
Zahnf. Zahnheilk. (Schmerzlos) mit
Schlag. Zerst. d. Form. 9 Uhr bis
Nachm. 5 Uhr, Sonntag bis 1 Uhr.

Für Landwirthe!
Empfehle **Rauhe, Tränk-, u. Wasser-
fässer** von allen Größen.
S. Schanz, Mauldenberg 56.

Böttcherpöbne
Kaulenberg 5.

Eine Dame, welche mehrere Jahre in
Paris thätig war, wünscht französischen
Unerricht zu ertheilen. Adresse zu
erf. in d. Exped. d. Bl.

Meine Wohnung ist nicht mehr Große
Wallstr., sondern Breitenr. 23.
E. Barthel, Herrenkleidermacher.

Carl Fromme,
Halle a. S.,
Forsterstrasse 3, I. Etage.
Mein Engros-lager
wollener und baumwollener
Strickgarne, Rock-, Zefir-
und Castorwollen,
nur 1^a-Qualität, Pofamenten, Zwirne, Pänder etc.
Specialität: **A. A. Knapp'sche 1^a-Hanzzwirne** auf
Holzrollen, **Wollwaaren:** Jagdwesten, Unterbein-
kleider, **Hautjaken** in Baumwolle, Viquegne und
Wolle, **Normalhemden, Normalhosen,** System
Prof. Jäger, halte zu billigen Preisen empfohlen.

Reichshallen.
Am Donnerstag den 25. d. Mis. findet in unfern Lokale **Wuchererstr. 26**
Großes Hühner-Auskegeln
statt, wozu alle Freunde und Bekannte ergebenst eingeladen werden.
Hochachtungsvoll
Freigang & Wagner.

Hotel zum Wettiner Hof
Magdeburgerstr. 1d. Ant. Dittmar. Nähe der Bahn.
Alleiniger Aussehan, auch Flaschenversand des Markgräf.
Ansbacher Bayrischen Hürnerbräu.

Otto Thieme,
Buchbinderei, Buch- und Schreibmaterialien-Handlung,
Leihbibliothek,
Unter-Teutschenthal,
empfeilt sich zum Anfertigen aller Buchbindarbeiten. Bindereirahmen schnell, gut
und billig. Bildrahmen in großer Auswahl. Conto-Bücher, Filzen- und
Peramentpapier. Annahme von sämtlichen Druckarbeiten zu billigen Preisen.

Von Donnerstag den 25. d. M. an sieht ein großer Transport
Bayrischer Zugochsen
sehr preiswerth bei uns zum Verkauf.
Gebr. Friedmann, Halle a. S., Marienstr. 1a.

Herm. Graeger Nachf.,
Specialfabrik für
Bierdruckapparate
Geiststrasse 58. Halle a. S. Geiststrasse 58.
Auf 5 Ausstellungen preisgekrönt. Münch. Preisconcourt post-n. folgen-
frei. In. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Ämtliche Bekanntmachungen.
Wegen Ausführung von Kanal-Bauarbeiten wird der **Markttag** zwischen
der Gr. Märker- und Schmeerstrasse vom 25. d. M. ab bis zur Fertigstellung
der betr. Arbeiten für den Fahr- und Reitverkehr gesperrt.
Halle a. S., den 22. Juli 1889.
Die Polizei-Verwaltung.

Unter dem Hinderbesehnde des Viehhändlers **Meyer Meyer** hierort
Magdeburgerstraße Nr. 8, ist die **Manf- und Klauenfleisch** ausgegeben.
Halle a. S., den 22. Juli 1889.
Die Polizei-Verwaltung.

Der Bauunternehmer **K. Schönlisch** beabsichtigt auf seinem hier Schiller-
straße Nr. 20 belegenen Grundstück eine **Schulstube** zu errichten.
Zu Gemüthsheit des § 17 der Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869 wird
dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniss gebracht
etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen
bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll an-
zubringen, indem die ausdrückliche Verwarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf
der gedachten Frist Einwendungen in dem gedachten Verfahren nicht mehr angebracht
werden können.
Erklärungen und Widersprüche gegen während der Dienststunden in der
Bau-Polizei-Registraitur Zimmer Nr. 15 des Polizei-Verwaltungsgebäudes zur Ein-
sicht bereit.
Zu mündlichen Erörterung der event. rechtzeitig erhobenen Einwendungen
ist Termin vor dem Comitee des unterzeichneten Stadt-Ausschusses, dem Stadt-
und Polizei-Rath v. Halle, auf Sonnabend den 10. August cr. Vormittags 11 Uhr
anberaumt, zu welchem sowohl der Unternehmer der Anlage als auch die etwaigen
Widersprechenden hierdurch mit der Verwarnung eingeladen werden, daß im Falle
ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen
werden wird.
Halle a. S., den 22. Juli 1889.
Der Stadt-Ausschuß.